



- Art. 1: Alle Menschen sind von Geburt an gleich und frei.
- Art. 2: Niemand darf diskriminiert werden.
- Art. 3: Jeder hat das Recht auf Leben.
- Art. 4: Keine Sklaverei
- Art. 5: Niemand darf gefoltert werden.
- Art. 6: Jeder hat Rechte, egal wo man hingeht.
- Art. 7: Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.
- Art. 8: Jeder hat das Recht auf eine faire Behandlung.
- Art. 9: Niemand darf ungerecht inhaftiert werden.
- Art. 10: Jeder hat das Recht auf eine öffentliche Verhandlung.
- Art. 11: Jeder ist unschuldig, solange nicht das Gegenteil bewiesen wurde.
- Art. 12: Jeder hat ein Recht auf Privatleben.
- Art. 13: Jeder darf sich frei bewegen.
- Art. 14: Recht auf Asyl
- Art. 15: Jeder hat das Recht auf eine Staatsangehörigkeit.
- Art. 16: Recht zu heiraten und eine Familie zu gründen
- Art. 17: Jeder hat ein Recht auf Eigentum.
- Art. 18: Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit
- Art. 19: Recht auf freie Meinungsäußerung
- Art. 20: Recht zur friedlichen Versammlung
- Art. 21: Recht auf Demokratie und freie Wahlen
- Art. 22: Recht auf soziale Sicherheit
- Art. 23: Recht auf Arbeit und Schutz der Arbeiter
- Art. 24: Recht auf Erholung und Freizeit
- Art. 25: Recht auf Essen, Unterkunft und ärztliche Versorgung
- Art. 26: Jeder hat ein Recht auf Bildung.
- Art. 27: Kultur- und Urheberrecht
- Art. 28: Jeder hat ein Recht auf eine freie und gerechte Welt.
- Art. 29: Wir alle tragen Verantwortung gegenüber anderen.
- Art. 30: Niemand kann einem Menschen die Menschenrechte wegnehmen.



Mr Doornits - stock.adobe.com



IMAGINE - stock.adobe.com



masGr - stock.adobe.com



Africa Studio - stock.adobe.com



Finde zehn Menschenrechte im Suchsel.

L	E	E	C	W	R	T	G	C	T	K	L	M	B	L	U	Z	B	K	S
F	R	E	I	H	E	I	T	X	W	A	H	L	E	N	C	Q	Z	D	L
F	V	N	Q	A	O	M	W	X	T	R	M	D	L	P	W	O	I	Z	A
N	F	U	W	U	H	E	A	R	F	U	R	J	N	R	K	S	O	P	W
X	Y	M	R	T	H	J	S	P	Q	V	W	Z	T	R	A	F	G	K	L
S	P	L	N	F	U	W	Y	E	C	W	L	U	Z	B	K	S	A	S	X
O	E	K	M	N	I	J	L	F	V	N	Q	A	O	M	W	O	I	Z	A
Z	L	U	N	Q	W	C	Z	F	I	V	K	Z	U	Y	K	Q	S	I	G
H	R	S	B	V	X	Q	D	E	M	O	K	R	A	T	I	E	W	K	L
T	X	W	M	E	I	N	U	N	G	S	F	R	E	I	H	E	I	T	M
M	H	V	X	U	S	T	A	G	S	K	N	U	B	I	O	M	F	E	N
S	L	O	E	K	C	O	D	F	V	I	D	T	M	S	P	O	R	Q	X
V	E	R	S	A	M	M	L	U	N	G	S	F	R	E	I	H	E	I	T
D	G	R	S	P	L	N	F	U	W	Y	E	C	U	T	E	K	Y	C	I
C	X	F	O	E	K	M	N	I	J	L	F	B	I	L	D	U	N	G	D
U	G	C	T	K	L	M	B	L	U	E	W	K	L	S	B	V	X	Q	T
M	U	G	K	Y	V	E	I	G	E	N	T	U	M	S	I	R	G	Q	Y
D	J	O	R	G	K	E	Z	I	N	F	R	E	I	Z	E	I	T	O	L
R	L	B	K	I	R	S	T	X	F	X	U	L	E	B	E	N	K	N	E
Q	V	W	Z	T	R	A	F	G	K	L	T	X	W	S	A	S	C	W	A

---



---



---



---



---



---



---



1. Lies den Text durch und unterstreiche dabei die wichtigsten Aussagen.
2. Anschließend formulierst du fünf Aussagen zum Text, in die du absichtlich jeweils einen Fehler einbaust.
3. Dann tauschst du die fehlerhaften Aussagen mit denen des Partners aus. Jeder hat nun die Aufgabe, die Fehler zu finden und die Aussagen zu korrigieren.
4. Zuletzt werden die korrigierten Aussagen wieder untereinander ausgetauscht. Der jeweils andere überprüft nun, ob die Fehler gefunden und korrekt korrigiert wurden.



Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (A/RES/217, UN-Doc. 217/A-(III)) oder kurz AEMR, ist eine rechtlich nicht bindende Resolution der Vereinten Nationen zu den Menschenrechten. Sie wurde am 10. Dezember 1948 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen im Palais de Chaillot in Paris verkündet.

- 5 „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.“  
– Art. 1 AEMR: Allgemeine Erklärung der Menschenrechte

Der 10. Dezember als Tag der Verkündung wird seit 1948 als Internationaler Tag der Menschenrechte begangen.

- 10 Die Menschenrechtserklärung besteht aus 30 Artikeln. Diese enthält grundlegende Ansichten über die Rechte, die jedem Menschen zustehen sollten, „ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Überzeugung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand.“ und unabhängig davon, in welchem rechtlichen Verhältnis er zu dem Land steht, in dem er sich aufhält.

- 15 Mit Übersetzungen in nach Angaben des Office of the High Commissioner for Human Rights mehr als 460 Sprachen ist sie einer der meistübersetzten Texte.

Schon die Präambel erklärt als grundsätzliche Absicht „Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden in der Welt“, und Glauben an die grundlegenden Menschenrechte, an „die Würde und den Wert der menschlichen Person und an die Gleichberechtigung von Mann und Frau“.

- 20 Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte ist ein Ideal, an dem Orientierung zu finden sei, keine verbindliche Rechtsquelle des Völkerrechts. Als solche sind sie nicht justiziabel, nicht einklagbar. Sie wurde mit der UN-Resolution 217 A (III) der UN-Vollversammlung eingeführt. Die Erklärung ist also kein völkerrechtlicher Vertrag und daher nicht als solcher verbindlich.

(Quelle: [https://de.wikipedia.org/wiki/Allgemeine\\_Erklärung\\_der\\_Menschenrechte](https://de.wikipedia.org/wiki/Allgemeine_Erklärung_der_Menschenrechte))